

somewhat  
different

# Herzlich willkommen zur Bilanzpressekonferenz 2012

# Starke Performance mit Buchwertanstieg auf 41,22 EUR

## Gestiegene Finanzkraft trotz hoher Großschadenbelastung

Verbesserte  
RV-  
Konditionen

- ▶ Schaden-RV:  
Kräftiges Wachstum (+7,7 %)
- ▶ Personen-RV:  
Weiteres Wachstum (+3,5 %)

Hohe Natur-  
katastrophen-  
last

- ▶ Zweithöchste Netto-  
Großschadenbelastung  
(981 Mio. EUR, 451 Mio. EUR  
über Erwartung)

Volatile  
Kapital-  
märkte

- ▶ Kapitalanlageergebnis:  
Anstieg um 9,9 %
- ▶ Exzellenter operativer Cashflow  
von 2,5 Mrd. EUR
- ▶ Selbstverwaltete Kapitalanlagen  
wachsen um 2,9 Mrd. EUR

### Ergebnisse 2011

Gebuchte Bruttoprämie +5,8 %

Verdiente Nettoprämie +7,0 %

Konzernergebnis 606 Mio. EUR

Ergebnis je Aktie 5,02 EUR

EK-Rendite 12,8 %

Eigenkapital +10,2 %

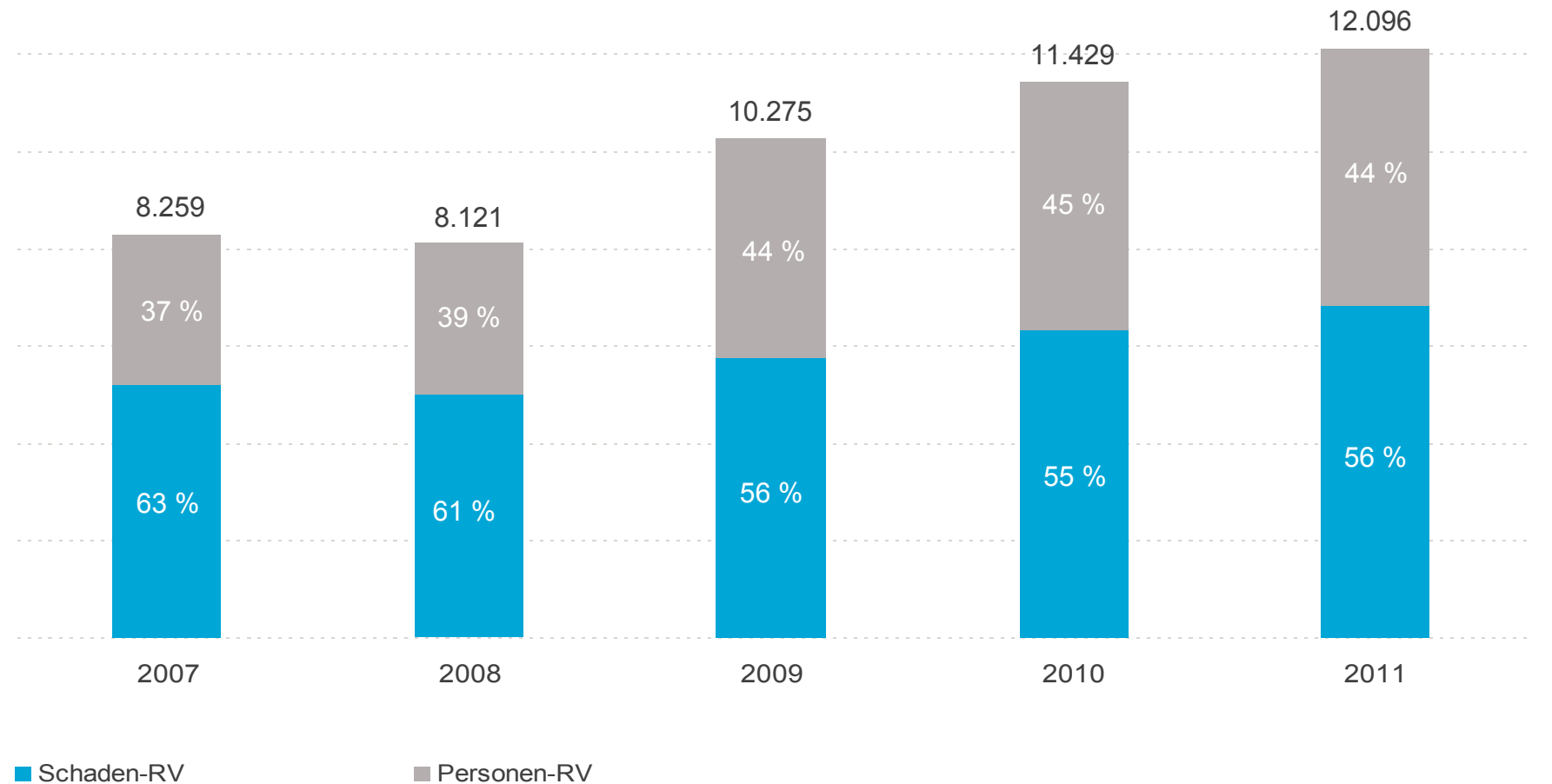
Vorgeschlagene  
Dividende 2,10 EUR

# Profitables Wachstum beider Geschäftsfelder seit 2009

## Durchschnittliches Wachstum +10 % p.a. über 5 Jahre

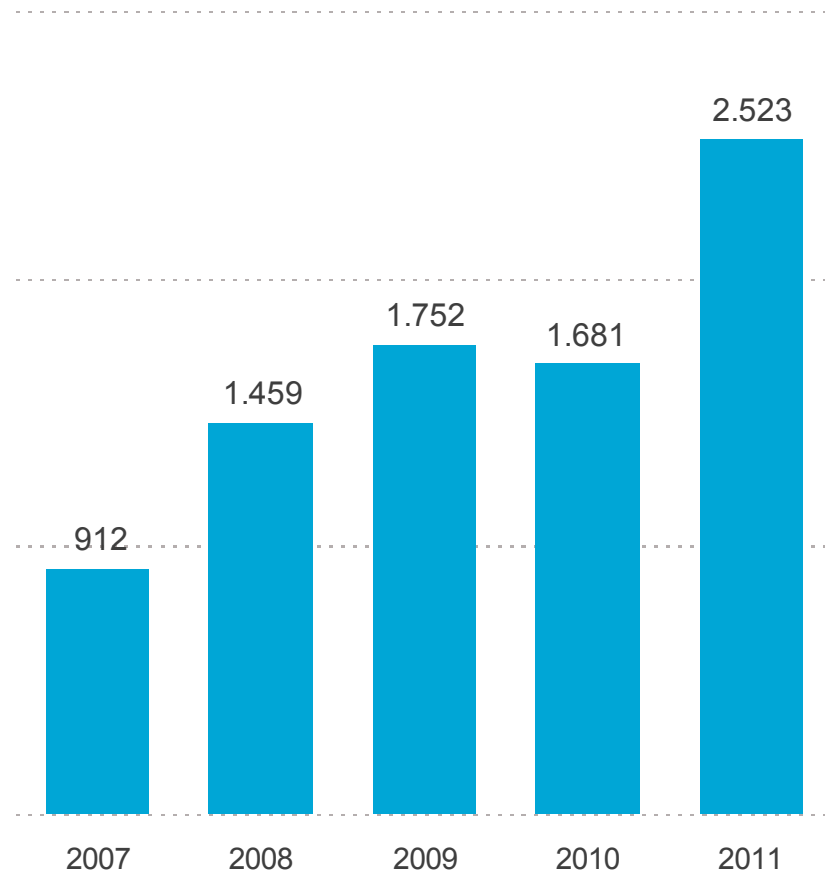
### Gebuchte Bruttoprämie

in Mio. EUR

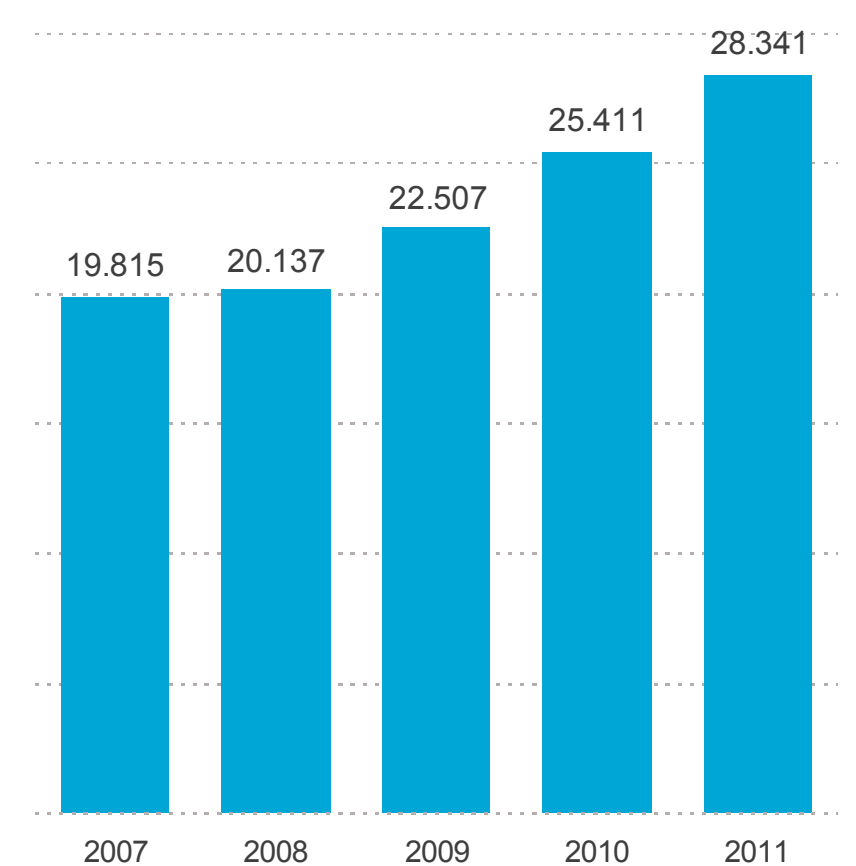


## Positiver Cashflow von 8,3 Mrd. EUR in 5 Jahren. . . . . .unterstützt Wachstum der selbstverwalteten Kapitalanlagen

Operativer Cashflow in Mio. EUR



Selbstverwaltete Kapitalanlagen in Mio. EUR

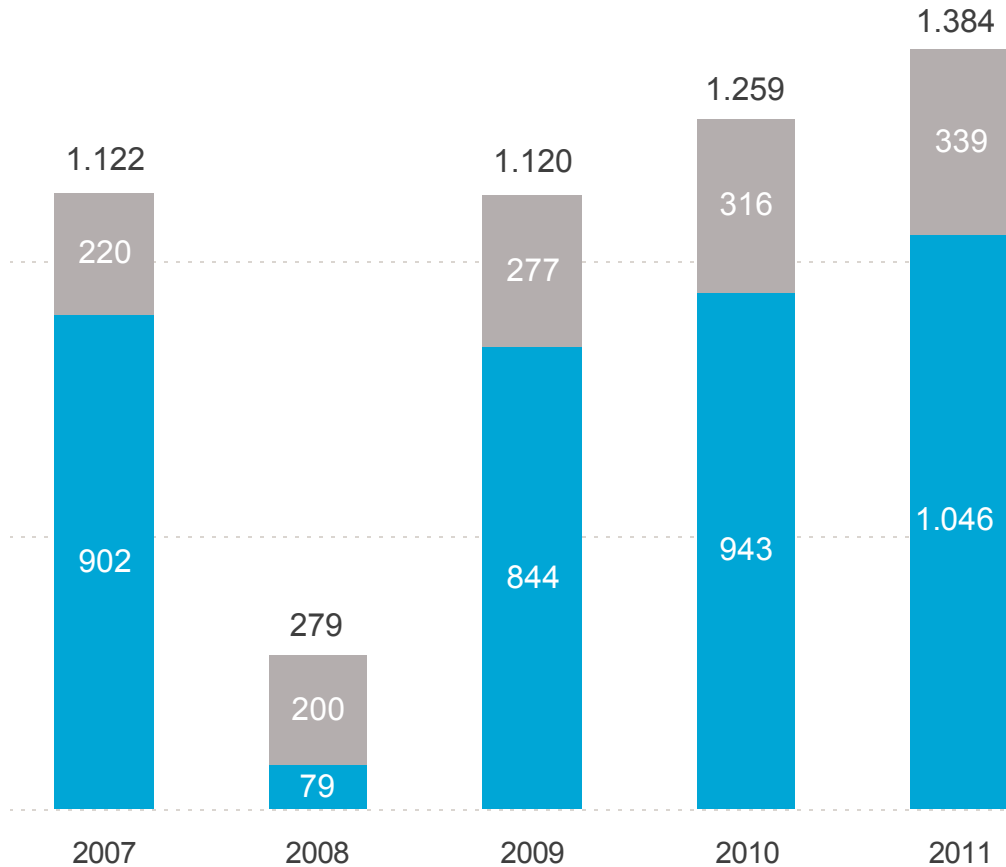


# Stetiges Wachstum des Kapitalanlageergebnisses seit 2009

## Rendite mit 3,9 % unverändert hoch wie im Vorjahr

### Kapitalanlageergebnis

in Mio. EUR



- ▶ Laufende Kapitalanlageerträge seit 2009 stetig gestiegen trotz sinkendem Zinsniveau; unterstützt durch höheres Anlagevolumen
- ▶ Zielrendite von 3,5 % übertroffen, trotz Neuanlage des hohen Cashflows zu niedrigeren Zinsen

■ Kapitalanlageergebnis ohne Depotzinsen

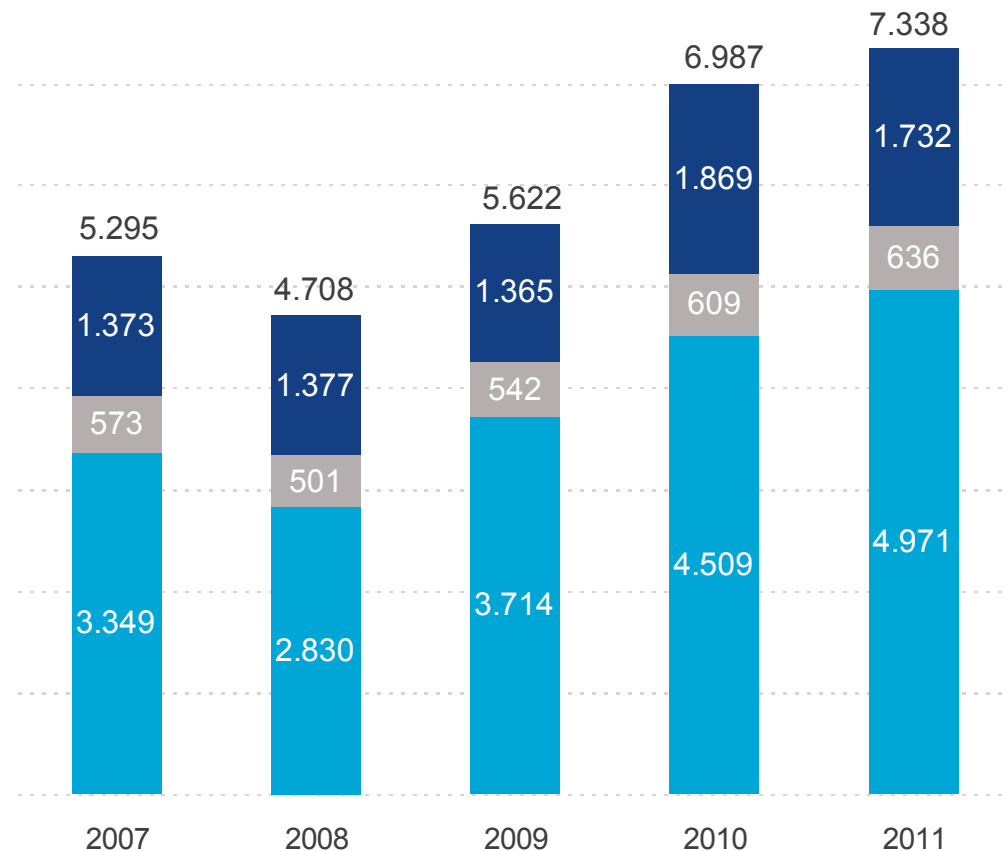
■ Depotzinsen

# Risikotragfähigkeit weiter gesteigert

## 2,1 Mrd. EUR (+76 %) Eigenkapitalanstieg in drei Jahren

### Haftendes Kapital

in Mio. EUR



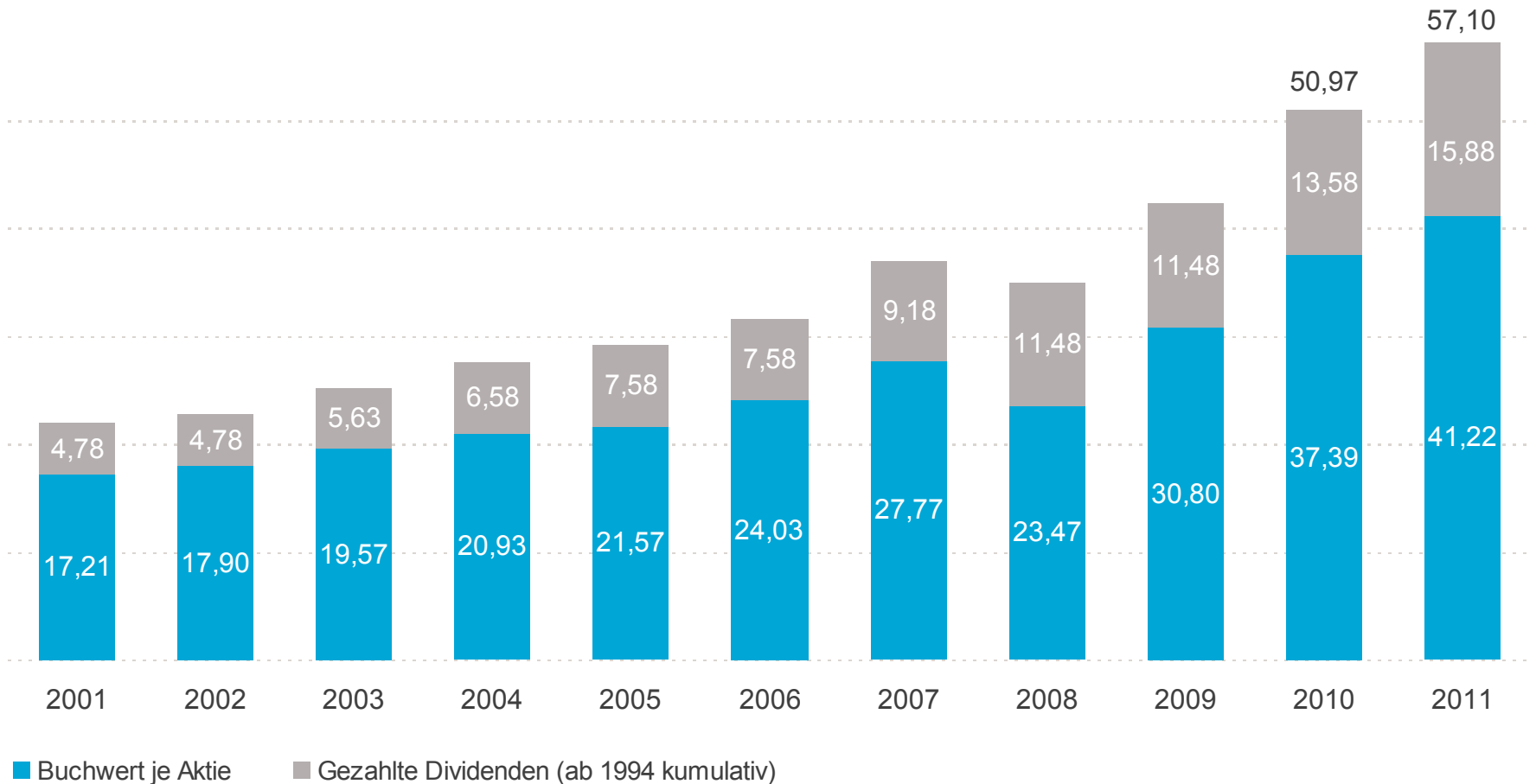
- ▶ Haftendes Kapital steigt um 5 %
- ▶ Eigenkapital wächst aufgrund gesteigener Gewinnrücklagen und unrealisierter Bewertungsreserven in den Kapitalanlagen
- ▶ Höherer Minderheiten-Anteil aufgrund sehr erfreulichem Ergebnis der E+S Rück
- ▶ Geringeres Hybridkapital angesichts Tilgung von 138 Mio. EUR

■ Eigenkapital   ■ Nicht-beherrschende Gesellschafter   ■ Hybridkapital

# Stärkeres Wachstum des Buchwerts je Aktie seit 2009

## Buchwert je Aktie, gezahlte Dividenden

in EUR



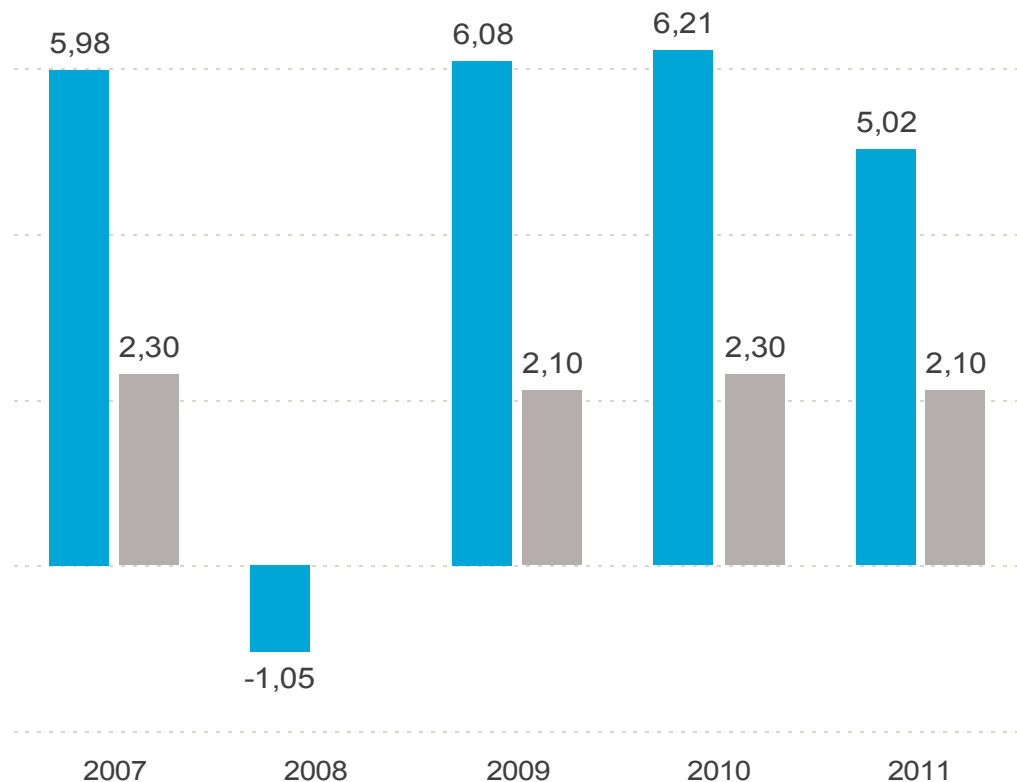
2001 - 2003 US GAAP, ab 2004 IFRS  
Per 31. Dezember

# Hannover Rück schlägt Dividende von 2,10 EUR vor

## Ausschüttungsquote von 42 % liegt über Zielvorgabe

### Ergebnis und Dividende je Aktie

in EUR



- ▶ Dividendenausschüttung von 253,3 Mio. EUR
- ▶ Dividendenrendite über 5 %\*
- ▶ Ausschüttung der letzten 5 Jahre: 1,1 Mrd. EUR oder 8,80 EUR pro Aktie

■ Ergebnis je Aktie    ■ Dividende je Aktie

\* Aktienkurs zum Jahresende 2011: 38,325 EUR



# Konzernergebnis reicht aus, um EK-Renditeziel zu übertreffen Trotz hoher Großschadenbelastung

Konzern in Mio. EUR	2010	2011	Δ
Gebuchte Bruttoprämie	11.429	12.096	+5,8 %
Verdiente Nettoprämie	10.047	10.752	+7,0 %
Versicherungstechnisches Ergebnis	-185	-536	-
- Inkl. Depotzinsen	131	-197	-
Kapitalanlageergebnis	1.259	1.384	+9,9 %
- aus selbstverwalteten Kapitalanlagen	943	1.046	+10,9 %
- Depotzinsen	316	339	+7,0 %
Übriges Ergebnis	104	-7	-
<b>Operatives Ergebnis (EBIT)</b>	<b>1.178</b>	<b>841</b>	<b>-28,6 %</b>
Zinsen auf Hybridkapital	-89	-99	+11,0 %
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>1.089</b>	<b>742</b>	<b>-31,8 %</b>
Steueraufwand/-ertrag	-258	-65	-74,6 %
<b>Jahresergebnis</b>	<b>831</b>	<b>677</b>	<b>-18,5 %</b>
- Nicht beherrschenden Gesellsch. zust. Erg.	82	71	-13,7 %
<b>Konzernergebnis</b>	<b>749</b>	<b>606</b>	<b>-19,1 %</b>
Selbstbehalt	90,1 %	91,2 %	
EBIT-Rendite (EBIT/Verdiente Nettoprämie)	11,7 %	7,8 %	
Steuerquote	23,7 %	8,8 %	
Ergebnis je Aktie	6,21	5,02	

- ▶ +5,8 % gebuchte Bruttoprämie (+7,5 % währungsbereinigt)
- ▶ +7,0 % verdiente Nettoprämie (+8,6 % währungsbereinigt)
- ▶ Versicherungstechnisches Ergebnis von Großschäden stark betroffen (451 Mio. EUR über Budget)
- ▶ Positiver BFH-Steuereffekt auf das Konzernergebnis von insgesamt 128 Mio. EUR

# Gutes Kapitalanlageergebnis stärkt Q4/2011 Konzernergebnis

## Hohe Verluste aufgrund Überschwemmungen in Thailand absorbiert

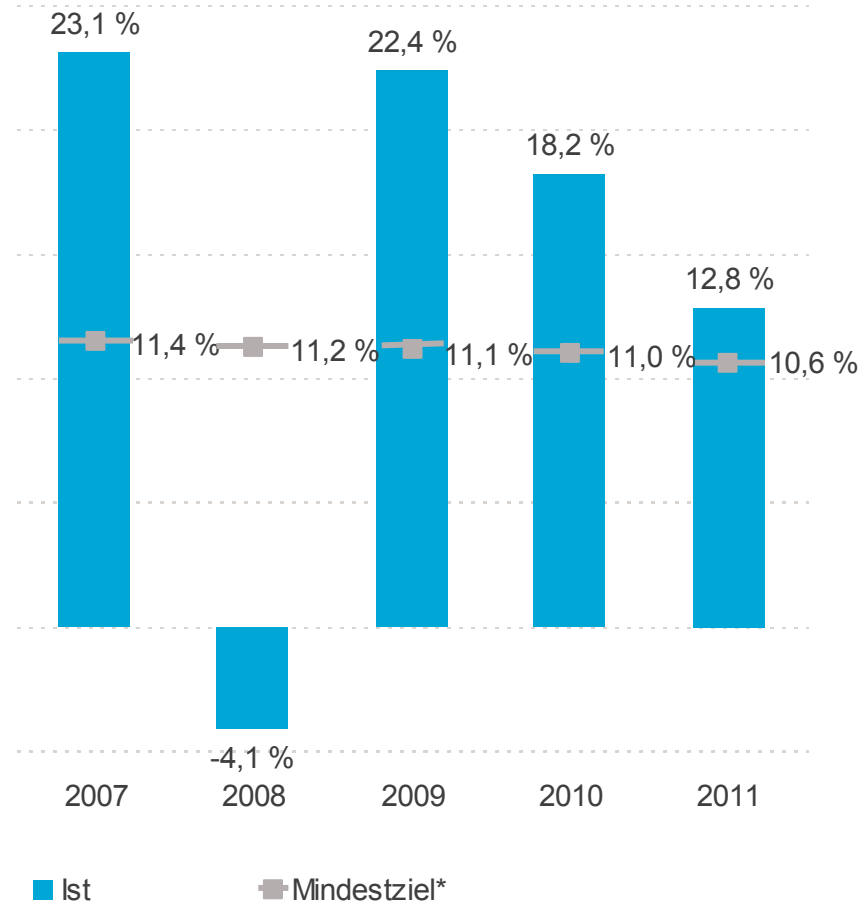
Konzern in Mio. EUR	Q4/2010	Q4/2011	Δ
Gebuchte Bruttoprämie	2.874	3.031	+5,5 %
Verdiente Nettoprämie	2.576	2.872	+11,5 %
Versicherungstechnisches Ergebnis	-32	-122	-
- Inkl. Depotzinsen	61	-31	-
Kapitalanlageergebnis	387	433	+12,0 %
- aus selbstverwalteten Kapitalanlagen	294	342	+16,3 %
- Depotzinsen	93	91	-1,4 %
Übriges Ergebnis	-39	40	-
<b>Operatives Ergebnis (EBIT)</b>	<b>316</b>	<b>351</b>	<b>+11,0 %</b>
Zinsen auf Hybridkapital	-31	-22	-28,3 %
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>285</b>	<b>329</b>	<b>+15,2 %</b>
Steueraufwand/-ertrag	-109	-78	-28,5 %
<b>Jahresergebnis</b>	<b>177</b>	<b>251</b>	<b>+42,1 %</b>
- Nicht beherrschenden Gesellsch. zust. Erg.	10	27	+175,8 %
<b>Konzernergebnis</b>	<b>167</b>	<b>224</b>	<b>+34,4 %</b>
Selbstbehalt	87,6 %	92,6 %	
EBIT-Rendite (EBIT/Verdiente Nettoprämie)	12,3 %	12,2 %	
Steuerquote	38,1 %	23,7 %	
Ergebnis je Aktie	1,38	1,86	

- ▶ 238 Mio. EUR Belastung aus Großschäden (davon 196 Mio. EUR aus Überschwemmungen in Thailand); 108 Mio. EUR über Budget
- ▶ Anstieg des Kapitalanlageergebnisses um 47 Mio. EUR, davon 29 Mio. EUR höhere ordentliche Erträge, 39 Mio. EUR höhere realisierte Gewinne, 23 Mio. EUR geringere unrealisierte Gewinne

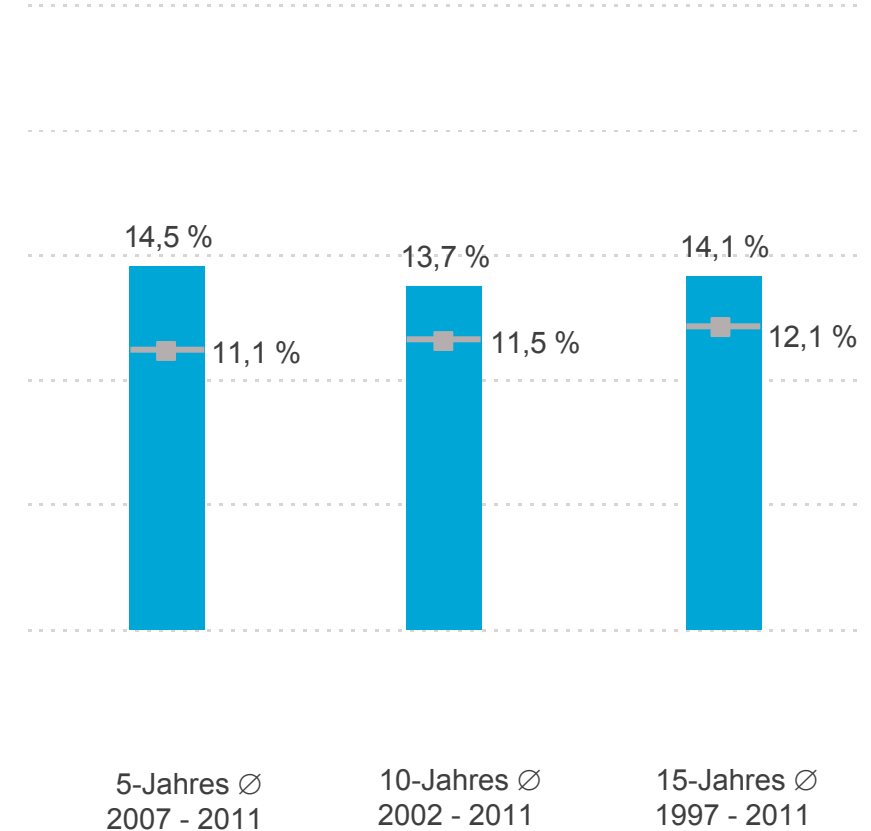
# Attraktive EK-Rendite trotz stark gestiegenem Eigenkapital

## Strategisches Ziel erneut übertroffen

### Jährliche EK-Rendite



### Durchschnittliche EK-Rendite



\* 750 Basispunkte über der fünfjährigen Durchschnittsrendite 10-jähriger Bundesanleihen ("risikofrei"), nach Steuern

## Profitabelster Rückversicherer der letzten fünf Jahre Sogar nach Steuern, trotz starker Bermuda-Konkurrenz

	2007		2008		2009		2010		2011		2007 - 2011	
Unternehmen	EK-Rend.	Rang	EK-Rend.	Rang	EK-Rend.	Rang	EK-Rend.	Rang	EK-Rend.	Rang	Ø-EK-Rend.	Rang
<b>Hannover Rück</b>	<b>23,1 %</b>	<b>2</b>	<b>-4,1 %</b>	<b>9</b>	<b>22,4 %</b>	<b>3</b>	<b>18,2 %</b>	<b>1</b>	<b>12,8 %</b>	<b>1</b>	<b>14,5 %</b>	<b>1</b>
Odyssey Re	25,8 %	1	20,5 %	1	12,1 %	6	9,2 %	8	-1,9 % <sup>1)</sup>	6	13,2 %	2
Renaissance Re	16,9 %	4	-0,4 %	7	24,4 %	2	18,1 %	2	-2,4 %	8	11,3 %	3
SCOR	13,8 %	8	8,9 %	2	10,2 %	8	10,1 %	5	7,5 %	3	10,1 %	4
PartnerRe	17,7 %	3	1,1 %	5	25,9 %	1	11,5 %	3	-7,6 %	10	9,7 %	5
Munich Re <sup>2)</sup>	14,9 %	7	6,5 %	3	11,8 %	7	10,7 %	4	3,1 %	4	9,4 %	6
Transatlantic Re	15,4 %	6	3,1 %	4	13,2 %	5	9,7 %	7	-2,4 %	7	7,8 %	7
Everest Re	15,6 %	5	-0,4 %	6	14,6 %	4	9,9 %	6	-1,3 %	5	7,7 %	8
Swiss Re	13,3 %	9	-3,3 %	8	2,3 %	10	3,6 %	10	9,6 %	2	5,1 %	9
XL Re <sup>3)</sup>	3,6 %	10	-31,8 %	10	2,7 %	9	5,8 %	9	-4,4 %	9	-4,8 %	10

Rangfolge innerhalb der dargestellten Vergleichsgruppe, basiert auf Unternehmensdaten, eigene Berechnung

1) Nicht testiert

2) Vorläufige Zahlen

3) Zahlen basieren auf Gesamtunternehmen XL Capital

▶ Unser Ziel ist es, einer der Top 3 Rückversicherer zu sein

# Starkes Prämienwachstum in der Schaden-Rückversicherung

## Zufriedenstellendes Ergebnis trotz hoher Großschadenbelastung

Schaden-RV in Mio. EUR	2010	2011
Gebuchte Bruttoprämie	6.339	6.826
Verdiente Nettoprämie	5.394	5.961

- ▶ Bruttoprämienwachstum +7,7 % (währungsbereinigt +9,4 %) v. a. durch Schwellenmärkte, Australien, Deutschland und Spezialbereiche
- ▶ Verdiente Nettoprämie +10,5 % (währungsbereinigt +12,1 %)

Versicherungstechnisches Ergebnis inkl. Depotzinsen	95	-254
Kombinierte Schaden-/Kostenquote inkl. Depotzinsen	98,2 %	104,3 %

- ▶ Großschadenbelastung 981 Mio. EUR (16,5 % der verdienten Nettoprämie); 451 Mio. EUR über Erwartung von 530 Mio. EUR

Kapitalanlageergebnis aus selbstverwalteten Kapitalanlagen	709	831
Übriges Ergebnis	76	23

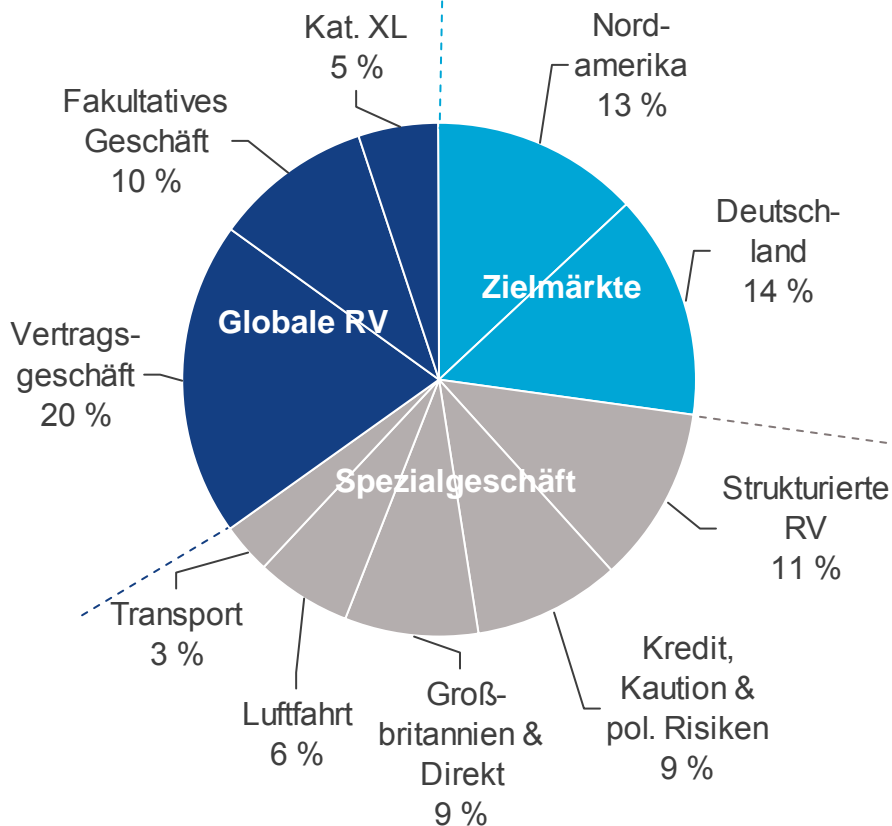
- ▶ KA-Ergebnis durch (außer-)ordentliche Kapitalerträge begünstigt
- ▶ Gesunkenes übriges Ergebnis durch niedrigere Währungskursgewinne

Operatives Ergebnis (EBIT)	880	599
<b>Konzernergebnis</b>	<b>581</b>	<b>456</b>
Ergebnis je Aktie	4,82	3,78

- ▶ Gesamtsteuereffekt des BFH-Urteils (inkl. erhaltener Zinsen) auf das Konzernergebnis: +128 Mio. EUR

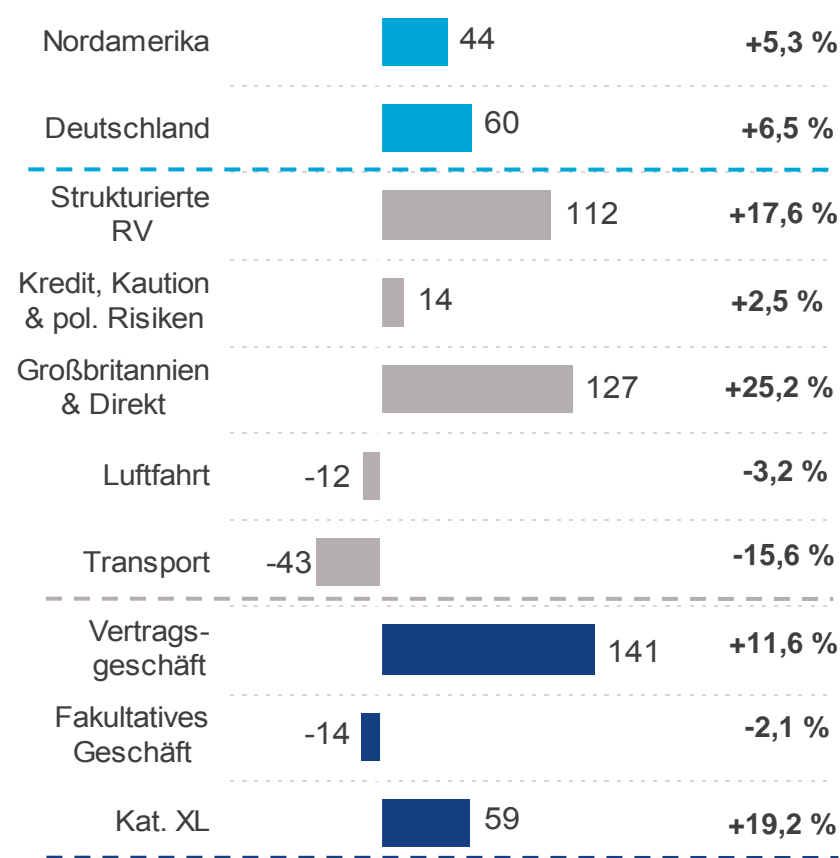
# Gut diversifiziert; Wachstum in ausgewählten Bereichen

## Bruttoprämienaufteilung 2011 6.826 Mio. EUR



## Wachstum (+7,7 %) in Mio. EUR

in Mio. EUR

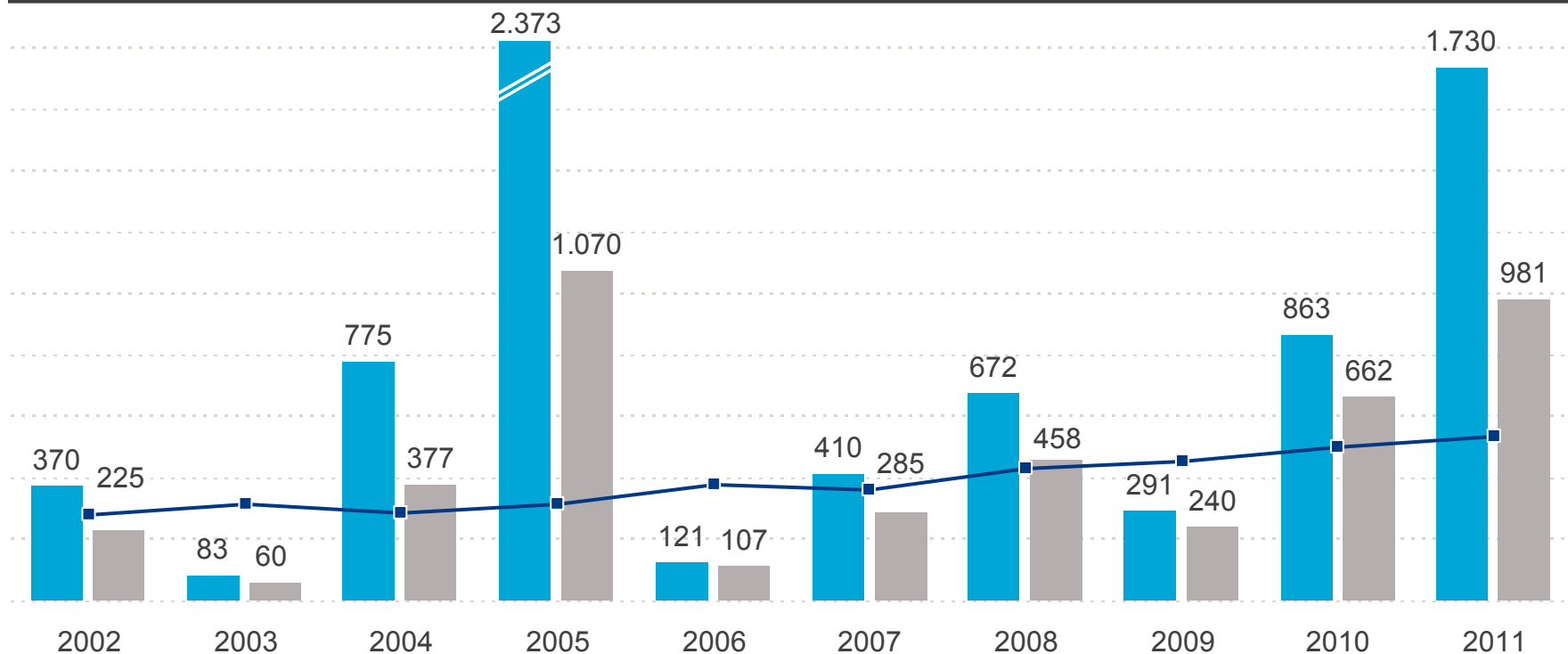


# Historisch zweithöchste Nettobelastung aus Großschäden

## Bruttobelastung durch effiziente Retrostrategie gemildert

### Großschadenbelastung<sup>1)</sup>

in Mio. EUR



### Großschadenlast<sup>2)</sup>

4 %	1 %	10 %	34 %	2 %	8 %	13 %	5 %	14 %	25 %
4 %	1 %	7 %	20 %	2 %	6 %	11 %	5 %	12 %	16 %

■ Brutto ■ Netto — Erwartete Netto-Großschadenlast

1) Schäden über 5 Mio. EUR brutto

2) Im Verhältnis zur Prämie der Schaden-RV (2002 - 2006 angepasst an neue Segmentierung)

# Hohe Anzahl von Großschäden

## Schwere Schäden durch Erdbeben und Überschwemmungen

Großschäden* in Mio. EUR	Datum	Brutto	Netto
Überschwemmung Brisbane, Australien	10. - 31. Jan	64,7	53,9
Winterschäden USA	31. Jan - 5. Feb	5,3	4,2
Zyklon "Yasi", Australien	2. - 3. Feb	23,1	16,7
Frost Mexiko	3. - 5. Feb	50,1	50,1
Erdbeben Neuseeland	22. Feb	480,9	121,4
Erdbeben Japan	11. Mrz	410,7	228,7
Tornado USA	27. - 28. Apr	22,6	14,6
Waldbrände Kanada	15. Mai	9,6	6,8
Tornado USA	20. - 25. Mai	45,1	40,5
Erdbeben Neuseeland	13. Jun	42,7	29,8
Unwetter Dänemark	2. Jul	11,5	7,8
Hurrikan "Irene", USA und Karibik	20. - 29. Aug	33,8	25,9
Unwetter Deutschland	24. - 26. Aug	15,1	10,0
Unwetter Deutschland	11. Sep	5,4	4,2
Überschwemmung Thailand	15. Sep - 1. Nov	234,5	195,7
<b>15 Naturkatastrophen</b>		<b>1.455,1</b>	<b>810,3</b>
Unruhen Tunesien	1. - 31. Jan	7,1	7,1
4 Luftfahrtschäden		58,1	34,4
5 Transportschäden		91,4	47,1
11 Feuerschäden		117,9	81,8
<b>36 Großschäden</b>		<b>1.729,6</b>	<b>980,7</b>

\* Schäden über 5 Mio. EUR brutto



# Weiteres Wachstum in der Personen-Rückversicherung

## Gute Profitabilität trotz ModCo-Entwicklung

Personen-RV in Mio. EUR	2010	2011
Gebuchte Bruttoprämie	5.090	5.270
Verdiente Nettoprämie	4.654	4.789

- ▶ Bruttoprämienwachstum +3,5 % (währungsbereinigt +5,2 %) i. W. durch Großbritannien (Enhanced Annuities + BATs) und Schwellenmärkte

Versicherungstechnisches Ergebnis inkl. Depotzinsen	27	48
---	----	----

- ▶ Verbessertes technisches Ergebnis infolge gestiegener Depotzinsen

Kapitalanlageergebnis aus selbstverwalteten Kapitalanlagen	204	188
Übriges Ergebnis	53	-19

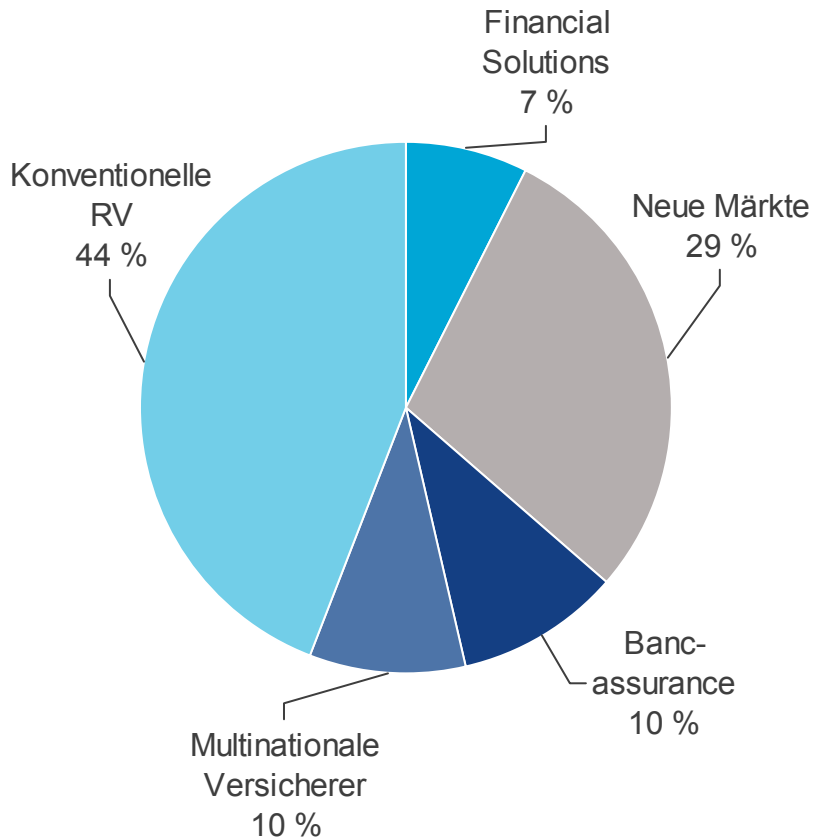
- ▶ KA-Ergebnis betroffen von 55 Mio. EUR unreal. ModCo-Verlusten; tw. kompensiert durch real. Abgangsgewinne
- ▶ Übriges Ergebnis beeinflusst von niedrigem Währungskursergebnis (i. W. USD)

Operatives Ergebnis (EBIT)	284	218
EBIT-Rendite	6,1 %	4,5 %
<b>Konzernergebnis</b>	<b>220</b>	<b>182</b>
Ergebnis je Aktie	1,82	1,51

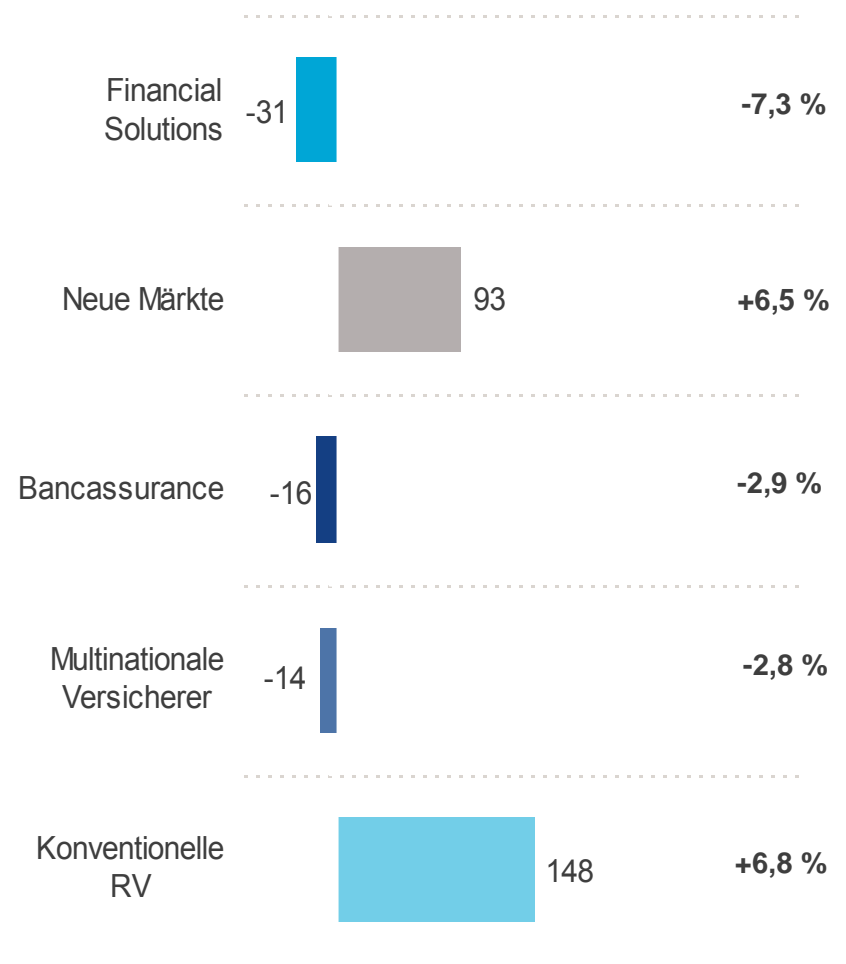
- ▶ EBIT unterhalb der Erwartungen
- ▶ Um ModCo-Effekt bereinigte EBIT-Rendite auf akzeptablem Niveau (5,7 %)
- ▶ Gutes Ergebnis trotz zusätzlicher Rückstellungen für australisches Invaliditätsgeschäft i. H. v. 24,5 Mio. EUR

# Hohe Nachfrage nach Langlebigkeitslösungen. . . . . .und konventioneller Lebensrückversicherung

Bruttoprämienaufteilung 2011 5.270 Mio. EUR



Wachstum (+3,5 %) in Mio. EUR



# Gutes Kapitalanlageergebnis trotz schwieriger Märkte

## Kapitalanlagerendite bei 3,9 %

in Mio. EUR	2010	Q4/2011	2011	Rol
Ordentliche Kapitalerträge*	884	252	969	3,6 %
Realisierte Gewinne/Verluste	162	66	180	0,7 %
Ab-/Zuschreibungen	3	10	6	0,0 %
Unrealisierte Gewinne/Verluste	-40	31	-39	-0,1 %
Kapitalanlageaufwendungen	-67	-17	-70	-0,3 %
Nettoerträge aus selbstverw. Kapitalanlagen	943	342	1.046	3,9 %
Depotzinsen	316	91	339	
<b>Kapitalanlageergebnis</b>	<b>1.259</b>	<b>433</b>	<b>1.384</b>	

- ▶ +9,6 % ordentliche KA-Erträge\*
- ▶ Portfoliooptimierung führte zu realisierten Gewinnen aus Verkäufen (halb-)staatlicher Anleihen und CLOs
- ▶ Zuschreibungen überkompensierten Abschreibungen
- ▶ Unrealisierte Verluste geg. Vorjahr unverändert, aber volatil in den Quartalen (hpts. beeinflusst von -55 Mio. EUR Modco-Verluste und +12 Mio. EUR Gewinn aus den Inflation Swaps)
- ▶ Weiterer Anstieg der Depotzinsen aufgrund des erhöhten Volumens
- ▶ Unrealisierte Gewinne im Portfolio trotz Realisationen weiter angestiegen

Unrealisierte Gewinne/Verluste (Dispositiver Bestand)	31. Dez 10
Festverzinsliche Wertpapiere	268
Aktien und privates Beteiligungskapital	277
<b>Summe unrealisierte Gewinne/Verluste</b>	<b>546</b>

	31. Dez 11
	416
	222
	<b>639</b>

\* Inkl. assoziierte Unternehmen

## Unternehmens- und besicherte Anleihen weiter ausgebaut Volumenanstieg durch starken Cashflow und Wertzuwächse

Taktische Asset Allokation <sup>1)</sup>					
Anlageklasse	2007	2008	2009	2010	2011
<b>Festverzinsliche Wertpapiere</b>	<b>79 %</b>	<b>89 %</b>	<b>87 %</b>	<b>84 %</b>	<b>89 %</b>
• Staatsanleihen	19 %	28 %	25 %	23 %	19 %
• Quasi-staatliche Anleihen	20 %	23 %	26 %	21 %	23 %
• Unternehmensanleihen	26 %	23 %	22 %	25 %	30 %
Investment Grade	24 %	22 %	20 %	24 %	29 %
Non-Investment Grade	2 %	1 %	2 %	1 %	1 %
• Besicherte Anleihen	15 %	15 %	15 %	16 %	16 % <sup>2)</sup>
<b>Aktien</b>	<b>12 %</b>	<b>3 %</b>	<b>2 %</b>	<b>4 %</b>	<b>2 %</b>
• Börsennotiert	10 %	< 1 %	< 1 %	2 %	< 1 %
• Nicht-börsennotiert (Private Equity)	2 %	3 %	2 %	2 %	2 %
<b>Immobilien</b>	<b>&lt; 1 %</b>	<b>&lt; 1 %</b>	<b>1 %</b>	<b>2 %</b>	<b>2 %</b>
<b>Sonstige</b>	<b>2 %</b>	<b>2 %</b>	<b>2 %</b>	<b>2 %</b>	<b>2 %</b>
<b>Kurzfristige Anleihen &amp; Kasse</b>	<b>6 %</b>	<b>6 %</b>	<b>8 %</b>	<b>8 %</b>	<b>5 %</b>
<b>Bilanzsumme in Mrd. EUR</b>	<b>19,8</b>	<b>20,1</b>	<b>22,5</b>	<b>25,4</b>	<b>28,3</b>

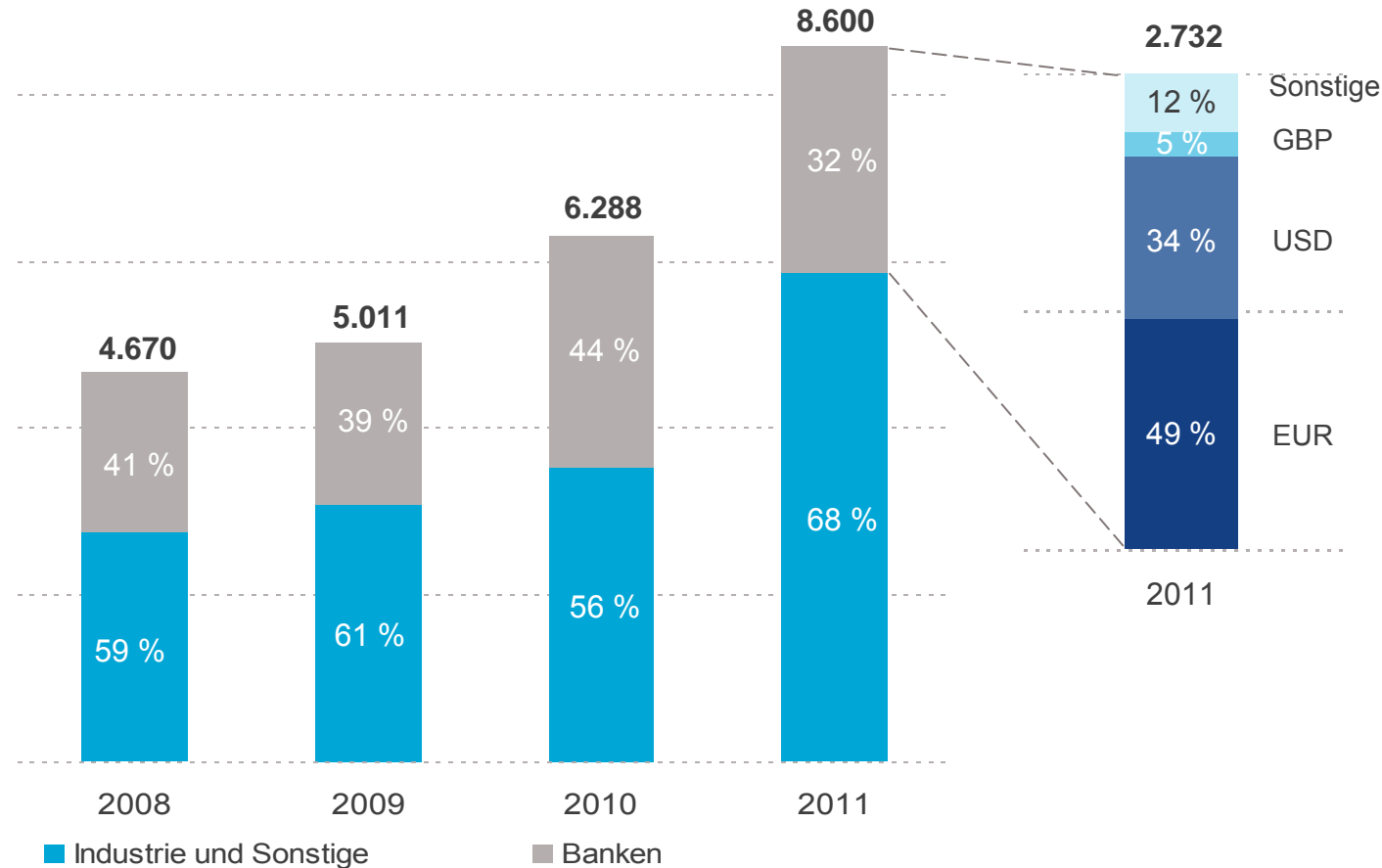
1) Ökonomische Darstellung basierend auf Marktwerten ohne Einzahlungsverpflichtungen für Private Equity und alternative Immobilien sowie festverzinsliche Anlagen in Höhe von 451,9 Mio. EUR (272,6 Mio. EUR) per 31. Dezember 2011

2) Davon Pfandbriefe und Covered Bonds = 86 %

# Anteil Finanztitel im Unternehmensanleihen-Portfolio sinkt 2011 "industrielastiger"

Aufteilung Unternehmensanleihen in Mio. EUR

Finanztitel nach Währungen



Ökonomische Darstellung basierend auf Marktwerten per 31. Dezember 2011

# Target Matrix 2011

Geschäftsfeld	Eckdaten	Strategische Ziele	2011		
Schaden-RV	Komb. Schaden-/Kostenquote	< 100 % <sup>1)</sup>	104,3 %		
	Netto-Großschadenerwartungswert (in Mio. EUR) <sup>2)</sup>	≤ 530	981		
	EBIT-Rendite <sup>3)</sup>	≥ 10 %	10,1 %	✓	
	IVC-Marge <sup>4)</sup>	≥ 2,0 %	1,5 %		
Personen-RV	Bruttoprämienwachstum	10 % - 12 % <sup>5)</sup>	3,5 %		
	EBIT-Rendite <sup>3)</sup>	≥ 6 %	4,5 %		
	MCEV-Wachstum	≥ 10 %	n. v.		
	Wachstum des Neugeschäftswerts	≥ 10 %	n. v.		
Konzern	Kapitalanlagerendite <sup>6)</sup>	≥ 3,5 % <sup>7)</sup>	3,9 %	✓	
	Eigenkapitalrendite	≥ 10,6 % <sup>8)</sup>	12,8 %	✓	
	EBIT-Wachstum	} Triple-10-Targets	≥ 10 %	-28,6 %	
	Wachstum d. Gewinn je Aktie		≥ 10 %	-19,1 %	
	Wachstum d. Buchwert je Aktie		≥ 10 %	10,2 %	✓

1) Max. tolerable combined ratio = Verd. Nettoprämie + [(Kapitalanlagen der Schaden-RV · nachhaltige Rendite) - RBC-Kosten vor Steuern] d.h. 100 % + [(~ 278 % · 2,98 %) - (~ 65 % · 10,2 %)] = ~ 101,7 %

3) EBIT/Verdiente Nettoprämie

5) Davon 7 % - 9 % p.a. durch organisches Wachstum und mittelfristig im Durchschnitt 3 % p.a. durch opportunistische Akquisitionen (BATs)

7) Risikofreier Zins + Kapitalkosten

n. v. = nicht verfügbar

2) Inkl. erwarteter Netto-Naturkatastrophen-Großschadenlast und 2,5 % langfristiger Durchschnitt aus sonstigen Großschäden

4) IVC/Verdiente Nettoprämie

6) Selbstverwaltete Kapitalanlagen, ohne Inflation Swaps

8) 5-Jahres-Ø d. risikofreien Zinses = 3,1 % + 750 BP

## Ausblick auf 2012

# Wir haben eine gute Basis für ein positives Ergebnis 2012

## Schaden-RV

- ▶ Verbesserte Ratenqualität führt zu einem positiven Effekt auf die Schaden-Kostenquote (vorausgesetzt, Großschäden innerhalb der Erwartungen)

## Personen-RV

- ▶ Weiteres profitables, organisches Wachstum erwartet mit einer attraktiven EBIT-Rendite

## Kapitalanlagen

- ▶ Aufgrund der bestehenden Kapitalanlagestruktur ist eine Rendite von rund 3,5 % erzielbar



# Ausblick auf 2012

## Hannover Rück-Konzern

- ▶ Gebuchte Bruttoprämie<sup>1)</sup> ..... ~ + 5 % - + 7 %
  - Schaden-RV<sup>1)</sup> ..... ~ + 5 % - + 7 %
  - Personen-RV<sup>1)2)</sup> ..... ~ + 5 % - + 7 %
  
- ▶ Kapitalanlagerendite<sup>3)</sup> ..... ~ 3,5 %
  
- ▶ Dividendenausschüttung<sup>4)</sup> ..... 35 % - 40 %

1) Annahme: Konstante Währungskurse

2) Organisches Wachstum

3) Annahme: Keine größeren negativen Entwicklungen auf den Kapitalmärkten, ohne Effekte der Inflation Swaps

4) Gemessen am IFRS-Konzern-Nachsteuerergebnis

## 2012: Wachstum und gute Profitabilität erwartet

### Entwicklung der Schaden-Rückversicherung (Kalenderjahr)

Schaden-RV		2012e	
Ressorts	Sparten	Volumen <sup>1)</sup>	Profitabilität <sup>2)</sup>
Zielmärkte	Nordamerika <sup>3)</sup>	→	+/-
	Deutschland <sup>3)</sup>	→	+/-
Spezialbereiche	Transport (inkl. Energie)	↗	+
	Luftfahrt	↗	+
	Kredit, Kaution & politische Risiken	↗	+
	Strukturierte RV & ILS	↗	+
	UK, Londoner Markt & Direkt	↗	+
Globale RV	Globales Vertragsgeschäft <sup>3)</sup>	→	+
	Globales Kat. XL-Geschäft	↗	++
	Globales Fakultatives Geschäft	↗	+

1) In EUR, Entwicklung in Originalwährung kann abweichen

2) ++ = weit über Kapitalkosten; + = über Kapitalkosten; +/- = Kapitalkosten verdient; - = unter Kapitalkosten

3) Alle Sparten der Schaden-RV mit Ausnahme der gesondert genannten

## 2012: Personen-Rückversicherung weiter auf Erfolgskurs Entwicklung der Geschäftsfelder (Kalenderjahr)

Personen-RV	2012e	
	Volumen <sup>1)</sup>	Profitabilität <sup>2)</sup>
Die Fünf Säulen		
Financial Solutions	↗	++
Neue Märkte	→	+/-
Bancassurance	→	+
Multinationale Versicherer	↘	+
Konventionelle RV	↗	+

1) In EUR, Entwicklung in Originalwährung kann abweichen

2) ++ = weit über Kapitalkosten; + = über Kapitalkosten; +/- = Kapitalkosten verdient; - = unter Kapitalkosten

# Anhang

# Unsere strategischen Geschäftsfelder auf einem Blick

## Ganzjahresvergleich

in Mio. EUR	Schaden-RV		Personen-RV		Gesamt	
	2010	2011	2010	2011	2010	2011
Gebuchte Bruttoprämie	6.339	6.826	5.090	5.270	11.429	12.096
Veränderung der Bruttoprämie	-	+7,7 %	-	+3,5 %	-	+5,8 %
Verdiente Nettoprämie	5.394	5.961	4.654	4.789	10.047	10.752
Versicherungstechnisches Ergebnis (vtE)	82	-269	-277	-276	-185	-536
- vtE inkl. Depotzinsen	95	-254	27	48	131	-197
Kapitalanlageergebnis	721	845	508	513	1.259	1.384
- aus selbstverwalteten Kapitalanlagen	709	831	204	188	943	1.046
- Depotzinsen	12	14	304	324	316	339
Übriges Ergebnis	76	23	53	-19	104	-7
<b>Operatives Ergebnis (EBIT)</b>	<b>880</b>	<b>599</b>	<b>284</b>	<b>218</b>	<b>1.178</b>	<b>841</b>
Zinsen auf Hybridkapital	0	0	0	0	-89	-99
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>880</b>	<b>599</b>	<b>284</b>	<b>218</b>	<b>1.089</b>	<b>742</b>
Steueraufwand/-ertrag	-220	-78	-61	-31	-258	-65
<b>Jahresergebnis</b>	<b>659</b>	<b>522</b>	<b>223</b>	<b>187</b>	<b>831</b>	<b>677</b>
- Nicht beherrschenden Gesellschaftern zustehendes Ergebn.	78	66	4	5	82	71
<b>- Konzernergebnis</b>	<b>581</b>	<b>456</b>	<b>220</b>	<b>182</b>	<b>749</b>	<b>606</b>
Selbstbehalt	88,9 %	91,3 %	91,7 %	91,0 %	90,1 %	91,2 %
Komb. Schaden-/Kostenquote (inkl. Depotzinsen)	98,2 %	104,3 %	99,4 %	99,0 %	98,7 %	101,8 %
EBIT-Rendite (EBIT/Verdiente Nettoprämie)	16,3 %	10,1 %	6,1 %	4,5 %	11,7 %	7,8 %
Steuerquote	25,1 %	13,0 %	21,4 %	14,1 %	23,7 %	8,8 %
Ergebnis je Aktie	4,82	3,78	1,82	1,51	6,21	5,02

# Unsere strategischen Geschäftsfelder auf einem Blick

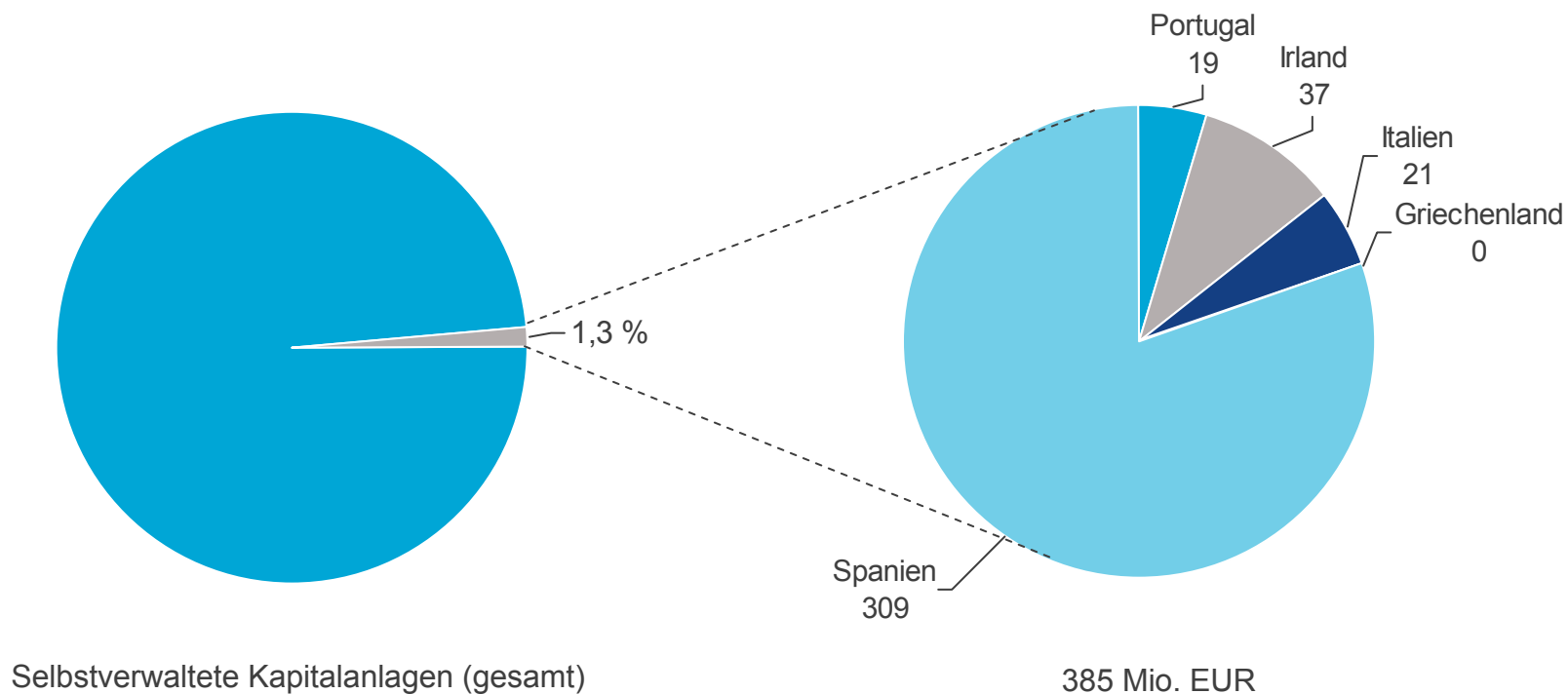
## Q4-Vergleich

in Mio. EUR	Schaden-RV		Personen-RV		Gesamt	
	Q4/2010	Q4/2011	Q4/2010	Q4/2011	Q4/2010	Q4/2011
Gebuchte Bruttoprämie	1.514	1.605	1.360	1.427	2.874	3.031
Veränderung der Bruttoprämie	-	+6,0 %	-	+4,9 %	-	+5,5 %
Verdiente Nettoprämie	1.327	1.570	1.249	1.302	2.576	2.872
Versicherungstechnisches Ergebnis (vtE)	50	-40	-85	-85	-32	-122
- vtE inkl. Depotzinsen	55	-36	3	2	61	-31
Kapitalanlageergebnis	244	264	139	163	387	433
- aus selbstverwalteten Kapitalanlagen	239	260	51	75	294	342
- Depotzinsen	5	4	88	87	93	91
Übriges Ergebnis	-48	42	17	2	-39	40
<b>Operatives Ergebnis (EBIT)</b>	<b>246</b>	<b>266</b>	<b>71</b>	<b>79</b>	<b>316</b>	<b>351</b>
Zinsen auf Hybridkapital	0	0	0	0	-31	-22
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>246</b>	<b>266</b>	<b>71</b>	<b>79</b>	<b>285</b>	<b>329</b>
Steueraufwand/-ertrag	-93	-79	-21	-10	-109	-78
<b>Jahresergebnis</b>	<b>153</b>	<b>187</b>	<b>49</b>	<b>69</b>	<b>177</b>	<b>251</b>
- Nicht beherrschenden Gesellschaftern zustehendes Ergebn.	10	26	0	0	10	27
<b>- Konzernergebnis</b>	<b>143</b>	<b>161</b>	<b>49</b>	<b>69</b>	<b>167</b>	<b>224</b>
Selbstbehalt	83,6 %	94,3 %	92,1 %	90,8 %	87,6 %	92,6 %
Komb. Schaden-/Kostenquote (inkl. Depotzinsen)	95,9 %	102,3 %	99,8 %	99,8 %	97,6 %	101,1 %
EBIT-Rendite (EBIT/Verdiente Nettoprämie)	18,5 %	17,0 %	5,7 %	6,1 %	12,3 %	12,2 %
Steuerquote	37,9 %	29,8 %	30,0 %	12,1 %	38,1 %	23,7 %
Ergebnis je Aktie	1,19	1,33	0,41	0,57	1,38	1,86

# Unwesentliche Exponierung in Südeuropa und Irland\*

## Lediglich 1,3 % der selbstverwalteten Kapitalanlagen

in Mio. EUR



\* Staatsanleihen und Anleihen halbstaatlicher Institutionen  
Ökonomische Darstellung basierend auf Marktwerten per 31. Dezember 2011